

Veranstaltungen

Soweit nicht anders angegeben ist die Teilnahme an den Veranstaltungen kostenfrei

- | | | | |
|--|--|--|---|
| Sa 31.08. 16.00 - 20.00 Uhr | NetzWERK Migration & Integration | Jubiläumsfeier zum 10-jährigen Bestehen des Interkulturellen Herbstes – Jubiläumsfeier zum 10-jährigen Bestehen des Interkulturellen Herbstes – Auftaktveranstaltung "Interkultureller Herbst 2019 in Ahrensburg". Festvortrag: Aydan Özoğuz, MdB – bis März 2018 Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration. Danach beginnt ein buntes Festprogramm mit Musik, mit Essen und Trinken, mit vielen Informationen und vielfältigen Begegnungen. | Reithalle Kulturzentrum Marstall Lübecker Straße 8 |
| Sa 31.08. 15.00 Uhr | Stadtteil-Arbeitskreis „Die Gartenhölzer“ | „Sommerfest im Gartenholz“ – Ein Programm für Jung und Alt, mit Spiel, Sport und Spaß, Unterhaltung und Live-Musik, Essen und Trinken und einem Flohmarkt | Gemeinschaftshaus Gartenholz Langeneßweg 2 |
| So 01.09. 11.00 Uhr | Runder Tisch für Zivilcourage und Menschenrechte, gegen Diskriminierung und Rechtsextremismus | 80. Jahrestag des Überfalls auf Polen und Beginn des Zweiten Weltkriegs – Aus diesem Anlass findet im Vereins- und Kulturhaus der Allmende Wulfsdorf eine Gedenkveranstaltung statt, Beginn 11 Uhr, organisiert vom Runden Tisch Ahrensburg und einer Initiative von Allmendebewohner*innen. Der Historiker Georg Erdelbrock wird über den damaligen Angriff auf Polen berichten und über die verheerenden Konsequenzen für das Land. Eine dagegen unkritische Geschichtsbetrachtung, wie sie sich in am Wulfsdorfer Denkmal ablesen lässt, sollte anschließend den Anlass für einen Spaziergang bieten. | Vereins- und Kulturhaus Allmende Wulfsdorf Bornkampsweg 34a |
| So 01.09. 16.00 Uhr | Stadtbücherei Ahrensburg | Musik: "Peer Gynt" Klassisches Konzert für Kinder mit Natalie Morrisson – Peer Gynt wird zu einer märchenhaften Reise aufbrechen ...! Gespielt wird die Musik von Edvard Grieg von einem Quartett (Querflöte Kerstin Garthe, Violine Tomasz Lukasiewicz, Violoncello Cem Cetinkaya, Klavier Natalie Morrisson). Illustrationen von Katarzyna Studzinska-Sabbagh. Die Geschichte trägt Ortrud Kuteifan vor. | Stadtbücherei Manfred-Samusch-Straße 3 Eintritt: 1Kinder 5.00 €, Erwachsene 10.00 € |
| Mi 04.09. und jeden weiteren Mittwoch 16.00 - 18.00 Uhr | Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ahrensburg | „Café für ALLE“ – Der Klönschnack-Treff im Kirchsaal Hagen zur Förderung des Miteinanders und der Nachbarschaftskultur. Multikultureller Treffpunkt. Einheimische, Migrant*innen und Geflüchtete, unabhängig von Alter, Geschlecht, Herkunft, Hautfarbe oder Religionszugehörigkeit können hier neue Kontakte knüpfen, alte Freundschaften pflegen, sich informieren, reden, lachen und spielen, gemeinsame Kochen und Essen ... Kinder werden betreut. Kaffee, Tee und Kuchen gibt es kostenlos. Zusammen leben - zusammen wachsen! Im Café für ALLE sind alle willkommen! | Ev. Gemeindezentrum Kirchsaal Hagen Hagener Alle 116 |

- | | | | |
|--|--|---|--|
| Do 05.09. 19.00 Uhr | Runder Tisch für Zivilcourage und Menschenrechte, gegen Diskriminierung und Rechtsextremismus in Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei | Autorenlesung und Diskussion: "Ich berühre den Himmel" – Fotoreporter Arnold Schnittger liest aus seinem Buch <i>Ich berühre den Himmel über seinen Fußmarsch mit seinem behinderten Sohn Nico von Flensburg bis zum Bodensee, mit dem er auf die Situation pflegender Angehöriger aufmerksam gemacht hat.</i> | Stadtbücherei Manfred-Samusch-Straße 3 |
| So 08.09. 15.00 - 17.00 Uhr | Stadtteil-Arbeitskreis „Die Gartenhölzer“ | "Die Gärten der Begegnung" feiern in diesem Jahr ihren 10. Geburtstag – Der "Tag der offenen Pforte" in den Interkulturellen Gärten – mit Kaffee und Kuchen, sowie besonderen Spezialitäten und Erfrischungsgetränken | Gärten der Begegnung Otto-Siege-Straße, Gartenholz |
| Fr 13.09. 19.00 Uhr | Stadtbücherei Ahrensburg in Zusammenarbeit mit der IG Tunneltal | Vortrag: "Die Reise unserer Gene" – Eine Geschichte über uns und unsere Vorfahren – Migration und Wanderungsbewegungen sind keine Phänomene der Neuzeit. Woher kommen wir? Wer sind wir? Was unterscheidet uns von anderen? Diese Fragen bedrängen uns heute vielfach. Johannes Krause und Thomas Trappe spannen den Bogen zurück bis in die Urgeschichte und erzählen, wie wir zu den Europäern wurden, die wir sind. | Stadtbücherei Manfred-Samusch-Straße 3 Eintritt: 10.00 €/8.00 €, Menschen unter 21 Jahren Eintritt frei |
| So 15.09. 18.00 Uhr | Kochschule „la cuisine“ Ahrensburg | À Table – Internationale kulinarische Begegnung – jeder bringt etwas mit, alle teilen | Kulturzentrum Marstall, an der langen Tafel Lübecker Straße 8 |
| Do 19.09. 19.00 Uhr | Stadtbücherei Ahrensburg in Zusammenarbeit mit der VHS Ahrensburg, der Körberstiftung und dem Freundeskreis für Flüchtlinge Ahrensburg | Autorenbegegnung: "Fern von Aleppo" – Hamburg ist seine neue Heimat. Seit 3 Jahren lebt und arbeitet Faisal Hamdo in der Hansestadt, nachdem ihm 2014, mit Anfang Zwanzig, die Flucht aus dem syrischen Aleppo gelungen war. Indem Faisal Hamdo die Erfahrungen in Hamburg mit seinem Leben in Syrien vergleicht, lernt der deutsche Leser den syrischen Alltag kennen und versteht zugleich besser, welchen Herausforderungen ein junger Mann aus ärmlich-patriarchalischen Strukturen in unserer Gesellschaft gegenübersteht. Voller Humor und berührender Lebensklugheit spricht er davon, wie das Leben sich anfühlt: mit einem Teil von Kopf und Herz in der umkämpften syrischen Heimat und einem anderen in der neuen Heimat Deutschland. | Stadtbücherei Manfred-Samusch-Straße 3 |
| Di 24.09. 18.00 Uhr | Internationaler Stammtisch | Miteinander Essen & Reden – Wir laden zum Stammtisch ein. Gemeinsame Abendessen mit interessanten Gesprächen tragen dazu bei, gegenseitiges Verständnis und Wertschätzung zu entwickeln. Wir wollen über Themen rund um Migration und Integration sprechen und dabei frische orientalische Köstlichkeiten genießen. | Peter-Rantzau-Haus Manfred-Samusch-Str. 9 |

**Di 24.09.
20.00 Uhr**

**Kulturzentrum Marstall
am Schloss**

Der Filmclub – “Long walk home”

*Filmdrama aus dem Jahr 2002, das auf dem Buch *Follow the Rabbit-Proof Fence* von Doris Pilkington basiert. Der mehrfach preisgekrönte Film des australischen Regisseurs Phillip Noyce beschreibt die Flucht zweier Schwestern und ihrer Cousine aus einem staatlichen Erziehungsheim und ihre anschließende wochenlange und strapaziöse Wanderung entlang des Rabbit-Proof Fence.*

**Remise
Kulturzentrum Marstall
Lübecker Straße 8**

**Mi 25.09.
19.30 Uhr**

**Kulturzentrum Marstall
am Schloss und VHS
Ahrensburg**

Europa und die Flüchtlingsbewegung - Reihe „Die EU in der Krise?“, mit Unterstützung der ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius. Referentin Rebecca Harms (ehemalige Fraktionsvorsitzende der Grünen im Europäischen Parlament), Moderation Gisela Euscher. *Die Aufnahme von Flüchtlingen hat die EU tief zerstritten, nach wie vor gibt es keine geregelte Verteilung derjenigen, die in der Union Zuflucht suchen. Welchen Weg sollte die Europäische Union verfolgen, um ein solidarisches Vorgehen zu erreichen? Wie sieht eine Bekämpfung von Fluchtursachen aus, die ihren Namen verdient? Abschottung kann keine Lösung sein. Rebecca Harms wirft einen kritischen Blick auf den Umgang der EU und ihrer Mitglieder mit Flüchtlingen und Fluchtursachen.*

**Remise
Kulturzentrum Marstall
Lübecker Straße 8**

**Do 26.09.
19.00 Uhr**

**Stadtbücherei
Ahrensburg in
Zusammenarbeit
mit der IG Tunneltal**

Vortrag: Eiszeitliche Migranten - Rentierjäger aus dem Tunneltal Referent Wolfgang Knaack, Stormarnsches Dorfmuseum, Hoisdorf – Reihe „Fliehen - einst geflohen“ - *Geschichten von Flucht und Vertreibung in Schleswig-Holstein. Eiszeitliche Migranten hatten nicht mit dem Unwillen der bestehenden Bevölkerung zu kämpfen, sondern mit den Unbilden der Natur und Umgebung. Es soll an anschaulichen Beispielen, durchaus unter Einbeziehung der Zuhörer, gezeigt werden wie die Rentierjäger mit den gegebenen Problemen fertig wurden.*

**Stadtbücherei
Manfred-Samusch-Straße 3**

Do 03.10.

TAG DER DEUTSCHEN EINHEIT

**Do 03.10.
11.00 - 18.00 Uhr**

**Ulu Camii -Türkisch-Islamische
Gemeinde zu Ahrensburg e. V.**

TAG DER OFFENEN MOSCHEE

**Moschee
Woldenhorn 5**

**Do 03.10.
20.00 Uhr**

**Kulturzentrum Marstall
am Schloss**

Der Filmclub – “I Am Not Your Negro”

Der Dokumentarfilm von Raoul Peck beruht auf dem unvollendeten Manuskript „Remember This House“ von James Baldwin (1924–1987), gesprochen von Schauspieler Samuel L. Jackson.

**Remise
Kulturzentrum Marstall
Lübecker Straße 8**

Di 08.10.
13.30 - 16.30 Uhr Deutscher
Kinderschutzbund
Stormarn e.V.

“Wie macht Ihr das zu Hause?” – Die Kinder aus dem Kinderhaus Blauer Elefant bringen Bilder aus Ihrer Heimat mit. Wir tauschen uns über Traditionen aus unseren Herkunftsländern aus. Die Eltern sind eingeladen mit Geschichten und kleinen Beiträgen für ein Buffet dabei zu sein.

**KINDERHAUS BLAUER
ELEFANT**
Hörnumweg 2
für Kinder von 6-12 Jahren mit
ihren Familien. Um Anmeldung
unter 04102-455809 wird gebeten.

Sa 19.10.
ab 15:00 Uhr Freundeskreis
für Flüchtlinge
Ahrensburg e.V.

Spielenachmittag für Jung bis Alt – Geselliges Beisammensein bei Brett-, Karten- und weiteren Gesellschaftsspielen. Lieblingsspiele dürfen gerne mitgebracht werden. Für Kaffee, Tee und Kuchen ist gesorgt.

RuKi
Rudolf-Kinau-Straße 13-15

So 20.10.
18.00 Uhr Kochschule
„la cuisine“
Ahrensburg

À Table – wir feiern 10 jähriges jubiläum !
Internationale kulinarische Begegnung –
jeder bringt etwas mit, alle teilen

**Kulturzentrum Marstall,
an der langen Tafel**
Lübecker Straße 8

**Mo 28.10. -
9.11.19** Stadtbücherei
Ahrensburg in
Zusammenarbeit mit der
Friedrich-Ebert-Stiftung
(FES)

**Ausstellung: “Demokratie stärken – Recht-
extremismus bekämpfen”** – Die Ausstellung stellt sich den Fragen: Was ist Demokratie und wie kann man sie gemeinsam (er)leben? Warum ist das Grundgesetz Grundlage unseres Zusammenlebens? Und warum ist der Rechtsextremismus so gefährlich für die Demokratie? Welches Weltbild steckt hinter der rechtsextremen Ideologie? Was ist die Taktik rechtsextremer Parteien?

Stadtbücherei
Manfred-Samusch-Straße 3
Die Ausstellung ist zu den Öff-
nungszeiten der Stadtbücherei zu
besichtigen:
Montag und Donnerstag von 10-
19 Uhr,
Dienstag geschlossen,

Wie sieht die moderne rechtsextreme Jugendszene aus und was macht sie vermeintlich attraktiv? Wie nutzen Rechtsextreme Musik und Internet für ihre Interessen? Welche Aktivitäten der rechten Szene gibt es in Norddeutschland? Welche Rolle spielen Frauen in der rechtsextremen Szene? Was richten rechtsextreme Gewalttaten an? Wie ist die Entwicklung von Rechtsextremismus und Rechtspopulismus in Europa? Und wie können wir als Demokraten auf rechtsextremistische Äußerungen und Taten reagieren? Und nicht zuletzt: Wie wird die Demokratie durch persönliches Engagement gestärkt? Die Ausstellung möchte zu Zivilcourage gegen eine Normalisierung rechter Einstellungen ermuntern.

Mittwoch und Freitag
von 10-16 Uhr,
Samstag von 10-13 Uhr

Mi 06.11.
19.00 Uhr Hospiz Ahrensburg e.V.

„Mitten im Leben über den Tod reden“ –
Ins Gespräch kommen über die eigene Endlichkeit. Was uns beschäftigt, bewegt und beglückt. Zeit, um offen über Leben und Sterben, Abschied, Tod und Trauer zu reden. Es geht alle an. Einen Raum haben und bei einer Tasse Tee oder Kaffee, einem Bier oder auch Wein, bei Kuchen oder Quiche miteinander über Themen reden, die uns nicht immer selbstverständlich sind. Austausch ermöglichen, über alle Grenzen hinweg.

Hospiz Ahrensburg e.V.
Manhagener Allee 51

**Mi 06.11.
19.00 Uhr**

Stadtbücherei
Ahrensburg

Autorenlesung: "Kunst des Selbstrasierens" von Jens Gärtner – *Dies ist die Geschichte von jungen Menschen, die sich mit Leib und Leben für die Weimarer Demokratie eingesetzt haben. Wie wird man Widerstandskämpfer? Was heißt es, Widerstand zu leisten? Was bedeutet das für die Familien der Jugendlichen? Worüber diskutieren die jungen Sozialisten in dieser Zeit? Welche Auseinandersetzungen führen sie untereinander über den richtigen Weg? Wie weit ist der Einzelne bereit zu gehen? Wie geht man mit den Spitzeln in den eigenen Reihen um? Diesen Fragen geht dieses Buch nach, in dem es anhand von Original dokumenten, Tagebüchern, Interviews und Briefen die Linien der jungen Widerstandskämpfer nachzeichnet und ihren Alltag, ihr Leben, ihre Ängste und Gefühle beschreibt.*
„Die Kunst des Selbstrasierens“ ist einerseits die Tarnschrift des sozial demokratischen Widerstands, andererseits aber durchaus auch als Metapher zu verstehen.

Stadtbücherei
Manfred-Samusch-Straße 3

**Mi 07.11.
19.00 Uhr**

Stadtbücherei
Ahrensburg in Zusammen-
arbeit mit der
Service- und Beratungs-
stelle für ehrenamtliche
Flüchtlingshilfe Kreis
Stormarn

Workshop: Islamophobie, Rassismus und Antiziganismus entschlossen entgegnetreten – *Dozent: Dipl. Jur. Jens Leutloff, M.A., Islamwissenschaftler und Dozent für interkulturelle Bildung und Kommunikation sowie Migration und Integration. In den letzten Jahren haben wir alle einen Anstieg von islamophobem, rassistischen und antiziganistischen Aussagen feststellen müssen. Was genau wird da eigentlich gesagt? Welche Denkmuster stehen dahinter? Wie soll man darauf reagieren? An der Arbeitsstelle, an der Bushaltestelle oder im Gespräch mit Betroffenen, Bekannten und Freunden? Soll man zu rassistischen Witzen schweigen oder der „Spielverderber“ sein? Wie schafft man es, islamophobe, rassistische oder antiziganistische Aussagen zu entlarven und etwas entgegenzusetzen? Darauf gibt es Antworten, die wir auch an konkreten Fällen und Situationen diskutieren wollen.*

Stadtbücherei
Manfred-Samusch-Straße 3

**Sa 09.11.
11.00 Uhr**

Runder Tisch für Zivilcourage
und Menschenrechte, gegen
Diskriminierung und Rechts-
extremismus

Gang des Erinnerns und der Ermutigung
*unter Beteiligung der weiterführenden Schulen in Ahrensburg. Vom Stolperstein in der Ernst-Ziese-Straße führt der Weg zu den Stolpersteinen in der Waldstraße und am Rondeel. Der Ausklang findet im Rathausfoyer statt.
Beginn 11:00 Uhr am Stolperstein in der Ernst-Ziese-Straße*

Stolperstein
in der Ernst-Ziese-Straße

**Mi 13.11.
19.30 Uhr**

Kulturzentrum Marstall
am Schloss und VHS
Ahrensburg
mit Unterstützung der
ZEIT-Stiftung Ebelin und
Gerd Bucerius

“Rechtspopulismus in Europa” – Reihe „Die EU in der Krise?“. Referent: Prof. Dr. Frank Decker, Diplom-Politologe, seit 2001 Professor für Politikwissenschaft an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn und seit 2011 Wissenschaftlicher Leiter der BAPP. Moderation Ursula Pepper. *Als Mitte der 1980er Jahre am rechten Rand neugegründete Parteien spektakuläre Wahlerfolge erzielten (Front National, Lega Nord, Vlaams Blok, FPÖ), glaubten viele noch an flüchtige Protesterscheinungen. Doch das Phänomen begann sich auszudehnen; auch in Deutschland ist mit der AfD eine rechtspopulistische Partei inzwischen in allen Landtagen und im Bundestag vertreten. Frank Decker wird die gesellschaftlichen Ursachen darlegen, die ideologischen Inhalte - von wem ab, wer sind die Zielgruppen - aufzeigen und ihre Stilmittel deutlich machen, um daraus hilfreiche Handlungsoptionen im Umgang mit Populisten abzuleiten.*

**Remise
Kulturzentrum Marstall
Lübecker Straße 8**

**Mi 20.11.
18.00 Uhr**

Internationaler
Stammtisch

Miteinander Essen & Reden – *Wir laden zum Stammtisch ein. Gemeinsame Abendessen mit interessanten Gesprächen tragen dazu bei, gegenseitiges Verständnis und Wertschätzung zu entwickeln. Wir wollen über Themen rund um Migration und Integration zu sprechen und dabei*

**Peter-Rantzau-Haus
Manfred-Samusch-Str. 9**

frische orientalische Köstlichkeiten genießen.

**Fr 22.11.
20.00 Uhr**

Kulturzentrum Marstall
am Schloss

“Madame Piaf“ mit Marie Giroux mit Jenny Schäuffelen – *Klassik mit Sexappeal – Marie Giroux nähert sich der Diva, wie die selbst es wohl ähnlich getan hätte: schonungslos und unprätentiös – nur mit wesentlich mehr Charme und Humor, als die Piaf selbst zu versprühen verstand.*

**Kulturzentrum Marstall,
Reithalle
Lübecker Straße 8
Vorverkauf 17.00 € /
Abendkasse 19.00 €.**

**Mi 27.11.
19.30 Uhr**

Interkultureller
Gesprächskreis in
Zusammenarbeit mit der
VHS Ahrensburg

Dekolonisation des Denkens und die Neuerfindung der afrikanischen Kultur - Referent: Rainer Gruszczyński *Das „Afrotopia“ von Felwine Sarr Der senegalesische Ökonom und Philosoph setzt sich entschieden dafür ein, dass Afrika sich aus der geistigen und wirtschaftlichen Umklammerung durch den Westen befreit. In seinem Buch plädiert er dafür, dass der Kontinent seinen eigenen Weg findet, den Herausforderungen der Moderne zu begegnen. Als Voraussetzung dafür und zugleich als Teil des Prozesses betrachtet Sarr die Dekolonisation des Denkens der Afrikaner.*

**Haus der VHS
Bahnhofstraße 24**

**So 15.12.
18.00 Uhr**

Kochschule „la cuisine“
Ahrensburg

À TABLE – „WEIHNACHTEN / NOËL à table“. *Schlussveranstaltung "Interkultureller Herbst 2019 in Ahrensburg" Internationale kulinarische Begegnung. Jeder bringt etwas mit, alle teilen*

**Kulturzentrum Marstall,
an der langen Tafel
Lübecker Straße 8**